

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Haushaltsmittel für die Umsetzung der Millenniumsentwicklungsziele

Beschlussorgan

Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Finanzausschuss	10.11.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die vom Finanzausschuss mit Beschluss vom 09.06.08 mit einem Einzelgenehmigungsvorbehalt versehenen und gesperrten Mittel für die Umsetzung der Millenniumsentwicklungsziele im Haushaltsjahr 2008 in Höhe von 25.000,- € (Finanzposition 0100.573.1800.7) werden für folgende Einzelmaßnahmen frei gegeben:

1. Großes Plenum KölnGlobal, 14.11.08	1.000,- €
2. Internetgestützte Dialogplattform von "KölnGlobal"	5.000,- €
3. Nacht der Menschenrechte, 05.12.08	4.000,- €
Insgesamt	10.000,- €

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Rat der Stadt Köln hat am 8. November 2007 einstimmig die "Millenniums-Erklärung der Stadt Köln" beschlossen. Dem Beschluss ging der Bürgerantrag von "KölnGlobal – Bündnis für Solidarität und Dialog" vom 7. Februar 2007 voraus. Das im Auftrag des Rats zwischenzeitlich von der Verwaltung erarbeitete "Aktionsprogramm zur Umsetzung der Millenniums-entwicklungsziele" liegt den Ratsgremien derzeit zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Zur Umsetzung der Millenniumsentwicklungsziele (MEZ) stehen erstmals in 2008 Mittel in Höhe von 25.000 € sowie 50.000 € in 2009 zur Verfügung. Der Finanzausschuss hat diese Mittel bei seinem Beschluss zum Doppelhaushalt 2008/09 am 9. Juni 2008 mit einem Einzelgenehmigungsvorbehalt versehen.

Um dem Beschluss des Rats über das "Aktionsprogramms zur Umsetzung der Millenniums-entwicklungsziele" sowie der Beratung im "Großen Plenum Bündnis KölnGlobal" (s.u.) nicht vorweg zu greifen, wurde seitens der Verwaltung bewusst darauf verzichtet, die in 2008 zur Verfügung stehenden Mittel für einzelne ad hoc-Maßnahmen zur verwenden. Stattdessen sollen die in 2008 zur Verfügung stehende Mittel auf wenige Schwerpunktveranstaltungen konzentriert werden, die in enger Abstimmung mit der Lenkungsgruppe "KölnGlobal" entwickelt wurden oder an denen zahlreiche Organisationen beteiligt sind. Im Einzelnen:

1. Großes Plenum KölnGlobal , 14.11.08: Vorbereitungskosten, Raummiete	1.000,- €
2. Internetgestützte Dialogplattform von "KölnGlobal"	5.000,- €
3. Nacht der Menschenrechte , 05.12.08: Öffentlichkeitsarbeit	4.000,- €
Insgesamt	10.000,- €

ad 1:

Einen wesentlichen Kern des zu bildenden Netzwerks bildet die bürgerschaftliche Initiative "KölnGlobal – Bündnis für Solidarität und Dialog", die möglichst partnerschaftlich, transparent und zielgerichtet in den Umsetzungsprozess des "Aktionsprogramms zur Umsetzung der Millenniumsentwicklungsziele" einbezogen werden soll. Am 14. November 2008 tritt die Initiative zum nächsten "Großen Plenum Bündnis KölnGlobal" im Domforum zusammen. Zentraler Tagesordnungspunkt werden das Aktionsprogramm, die Planung MEZ-bezogener Aktivitäten sowie die Erweiterung des bestehenden Netzwerks sein.

ad 2:

Das Bündnis "KölnGlobal" plant eine internetgestützte Dialogplattform, die in Köln ansässige developmentpolitische Initiativen und Organisationen und ihre Partnerorganisationen in Ländern des Südens miteinander vernetzen, als Forum für den Austausch von Informationen, Erfahrungen und besten Praktiken sowie zur Entwicklung multilateraler Projekte dienen soll.

Anfang Dezember 2008 ist ein erster, professionell begleiteter Planungsworkshop geplant, auf dessen Grundlage eine entsprechend fachkompetente Agentur ein ausführliches Konzept erstellen soll. Diese Projektvorlaufkosten belaufen sich auf ca. 5.000,- €.

ad 3:

Mit der Nacht der Menschenrechte würdigen Amnesty International Köln sowie zahlreiche weitere Organisationen, darunter auch die Stadt Köln, am 5. Dezember 2008 mit zahlreichen Veranstaltungen, den 60. Jahrestag der Verabschiedung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte bildet den ideellen Kern der MEZ. Mehrere Veranstaltungen befassen sich explizit mit einzelnen Millenniumsentwicklungszielen. Die zentrale Veranstaltung "Ich lese Menschenrechte" findet mit Kölner Mandatsträgerinnen und -trägern im Historischen Rathaus statt.

Die Verabschiedung des "Aktionsprogramms zur Umsetzung der Millenniumsentwicklungsziele" vorausgesetzt, sollen die in 2009 zur Verfügung stehenden Mittel genutzt werden für

- a) entwicklungspolitische Bildungsmaßnahmen zu den Millenniumsentwicklungszielen (Maßnahmen 5, 6 und 8 des Aktionsprogramms), wozu die Verwaltung zwei Ausschreibungen im ersten bzw. dritten Quartal 2009 plant und Kölner Vereine und Organisationen um entsprechende Projektvorschläge bitten wird;
- b) den Aufbau des Netzwerks "Köln in globaler Partnerschaft", das die vielfältigen entwicklungspolitischen Initiativen und Aktivitäten in Köln miteinander vernetzen und öffentlich besser zur Geltung bringen soll. Zur Mitarbeit in diesem Netzwerk sollen alle in globale Fragen eingebundene Kölner Vereine und Institutionen eingeladen werden, sei es aus den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Kultur, Medien, Gesundheit, Umwelt, (kommunale) Wirtschaft, Finanzen, Entwicklungszusammenarbeit, Kirchen oder Politik, dem gemeinnützigen, öffentlich-rechtlichen oder gewerblichen Sektor (Maßnahmen 11 und 12 des Aktionsprogramms).

Um für diese Vorhaben ausreichende Ressourcen zur Verfügung zu stellen, sollen die in 2008 nicht benötigten Mittel in Höhe von 15.000,- € nach Möglichkeit in das Haushaltsjahr 2009 übertragen werden.

Begründung der Dringlichkeit:

Da die Mittel für Maßnahmen ausgegeben werden sollen, die im November und Anfang Dezember geplant sind, soll eine Beschlussfassung in der Sitzung des Finanzausschusses am 10.11.08 erfolgen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.

keine